

Kabelschäden? Nicht bei uns.

11 Schritte, um die Beschädigung von Kabeln auf Baustellen zu vermeiden

- 1 Bestandspläne sorgfältig prüfen** – Grundlage für jede sichere Maßnahme
- 2 Schriftliche Kabeleinweisung mit allen beteiligten Fachgewerken durchführen** – alle müssen Bescheid wissen
- 3 Risikoeinschätzung vor Beginn der Arbeiten vornehmen** – Gefahren erkennen, bevor sie entstehen
- 4 Schutzmaßnahmen abstimmen und Havarievorsorge treffen** – vorbereitet sein für den Ernstfall
- 5 Vorlaufende Kabel-Detektion durchführen** – Kabel finden, bevor der Bagger kommt
- 6 Suchschachtungen sind Pflicht!** – und zwar bis das Kabel gefunden wird. Sicherheit vor Geschwindigkeit.
- 7 Kabellage und Kabel markieren** – klare Kennzeichnung verhindert Schäden
- 8 Tiefbauarbeiten nur in schriftlich durch Bauüberwachung freigegebenen Bereichen ausführen** – keine Eigenmächtigkeit!
- 9 Arbeiten in Risikobereichen nur mit Kabelaufsicht oder Bauüberwachung** – zusätzliche Kontrolle schützt
- 10 Kabelschnitte ausschließlich unter Kabelaufsicht durchführen** – keine Ausnahmen
- 11 Alte und neue Kabellagen sowie Besonderheiten dokumentieren** – Nachvollziehbarkeit für alle Beteiligten direkt nach der IBN

Über den QR-Code stehen weitere Unterlagen und Informationen zur Verfügung.

Bitte beachten: Zugriff ist nur DB-intern möglich. Externe wenden sich bitte direkt an die Projektleitung.

